

LAND- UND
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

FACHSERIE

3

Reihe 3.2

**Wachstum und Ernte
landwirtschaftlicher Feldfrüchte
und Grünland**

September 1979

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2030320 – 79004

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-13534

Erschienen im Oktober 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,40

Inhalt

Seite

Textteil

Vorbemerkung	4
Erläuterung der Ergebnisse	4

Tabellenteil

1 Erntevorschätzung und Wachstumsstand	
1.1 Erntevorschätzung von Kartoffeln und Hülsenfrüchten	6
1.2 Wachstumsstand von Rüben und Futterpflanzen Anfang September	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abkürzungen

- ha = Hektar
- dt = Dezitonne (100 kg)
- t = Tonne
- D = Durchschnitt

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer C II 1 veröffentlicht.

Die letzte ausführliche Darstellung der Methode dieser Statistik ist in Fachserie B, Reihe 1, Jahreshft 1967 erschienen.

Vorbemerkung

Die Berichtsreihe "Wachstum und Ernte landwirtschaftlicher Feldfrüchte und Grünland" wird ab 1979 der monatlichen Berichterstattung angepaßt, d.h. alle im Berichtsmonat anfallenden Ergebnisse werden in einem Bericht zusammengefaßt. Die Berichtsreihe eines Jahrgangs umfaßt somit in Zukunft ca. 8 Einzelberichte.

Der vorliegende Bericht enthält das durch den Sachverständigenausschuß für die Besondere Ernteermittlung festgestellte vorläufige Ergebnis der Kartoffelernte, sowie die Vorschätzung der Hülsenfruchternte und die Beurteilung des Wachstumstandes von Rüben und Futterpflanzen durch die amtlichen Berichtersteller.

Die Flächendaten stammen aus der im Mai durchgeführten Bodennutzungshaupterhebung. Die Erhebung wurde in diesem Jahr total durchgeführt, im Zusammenhang und als Teil der Landwirtschaftszählung 1979. Für die vorliegenden Ergebnisse wurde jedoch nicht die Gesamtheit aller befragten Betriebe mit allen Flächen sondern vorerst nur eine repräsentative Auswahl nach der Nutzung des Ackerlandes aufbereitet. Es handelt sich also um vorläufige Flächendaten, mit deren Hilfe die zu erwartenden Ernten der landwirtschaftlichen Feldfrüchte dieses Jahres möglichst frühzeitig abgeschätzt werden sollen.

Das 1978 in Kraft getretene neue Gesetz über Bodennutzungs- und Ernteerhebung sieht u.a.

ab 1979 eine untere Erfassungsgrenze bei der Bodennutzungshaupterhebung vor. Während bis einschl. 1978 die gesamte Anbaufläche (auch Kleinflächen außerhalb der Betriebe) der einzelnen Fruchtarten ermittelt wurden, sind nach dem neuen Gesetz nur Betriebe ab einer bestimmten Mindestgröße in die Erhebung einbezogen. Es muß deshalb davon ausgegangen werden, daß ein sowohl in den einzelnen Bundesländern als auch bei den verschiedenen Fruchtarten unterschiedlich großer Bruch bei den Flächenangaben und Erntemengen den Vergleich mit den Ergebnissen der Vorjahre beeinträchtigt. Die wohl stärkste Auswirkung zeigt sich bei den Kartoffeln, da ein unverhältnismäßig hoher Anteil der nicht mehr erfaßten Kleinflächen bisher dem Kartoffelanbau zugeordnet worden war. Aus den vorgenannten Gründen ist hier ein Vergleich der Anbauflächen und Erntemengen mit denen der Vorjahre kaum bzw. nur mit Vorbehalt möglich.

Erläuterung der Ergebnisse

Nach den vorläufigen Ergebnissen der Besonderen Ernteermittlung wurden im Kartoffelbau im Durchschnitt des Bundesgebietes höhere Hektarerträge erzielt als 1978. Diese Ertragssteigerungen, die bei Frühkartoffeln voraussichtlich knapp 2 % und bei Spätkartoffeln annähernd 7 % betragen werden, dürften jedoch - auch unter Berücksichtigung der nicht erfaßten Kleinflächen - kaum ausreichen, hinsichtlich der Gesamternte die Anbaueinschränkungen auszugleichen.

Kartoffelernte

Fruchtart	1973/78 D	1976	1977	1978	1979 ¹⁾	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1979 gegen	
						1973/78 D	1978
						%	
1 000 ha ²⁾							
Insgesamt	422,3	415,3	399,9	355,4	277,1	- 34,4	- 22,0
Frühkartoffeln	35,8	37,4	34,2	33,9	21,4	- 40,4	- 37,0
Spätkartoffeln 3) ...	386,5	377,9	365,7	321,4	255,0	- 33,8	- 20,4
dt/ha							
Insgesamt	279,3	236,2	284,3	295,7	315,6	+ 12,8	+ 6,6
Frühkartoffeln	216,0	162,9	225,6	239,5	243,6	+ 12,8	+ 1,7
Spätkartoffeln 3) ...	285,1	243,4	289,7	301,7	321,6	+ 12,8	+ 6,6
1 000 t ²⁾							
Insgesamt	11 794,0	9 808,1	11 367,9	10 509,8	8 746,5	- 25,8	- 16,8
Frühkartoffeln	774,0	608,8	770,8	812,4	520,3	- 32,8	- 36,0
Spätkartoffeln 3) ...	11 020,0	9 199,3	10 597,1	9 697,4	8 226,2	- 25,4	- 15,2

1) Vorläufig.

2) Eingeschränkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse siehe Vorbemerkung.

3) Einschl. der mittelfrühen Karoffeln.

Aus den Ergebnissen der Erntevorschätzung bei den H ü l s e n f r ü c h t e n ergibt sich, daß bei Speiseerbsen und -bohnen mit einem um nahezu 3 % höheren,

bei Ackerbohnen dagegen mit einem um fast 7 % geringeren Durchschnittsertrag als im vorigen Jahr zu rechnen ist.

Hülsenfruchternte

Fruchtart	1973/78 D	1976	1977	1978	1979 ¹⁾	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1979 gegen	
						1973/78	1978
						%	

ha²⁾

Speiseerbsen und -bohnen	1 914	1 505	2 123	2 336	1 829	- 4,4	- 21,7
Ackerbohnen	13 698	13 329	6 661	6 568	4 589	- 66,5	- 30,1

dt/ha

Speiseerbsen und -bohnen	27,7	24,9	30,1	29,6	30,4	+ 9,7	+ 2,7
Ackerbohnen	30,4	22,2	32,6	33,2	31,0	+ 2,0	- 6,6

t²⁾

Speiseerbsen und -bohnen	5 299	3 748	6 399	6 917	5 569	+ 5,1	- 19,5
Ackerbohnen	41 643	29 532	21 713	21 801	14 221	- 65,9	- 34,8

1) Vorläufig.

2) Eingeschränkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse siehe Vorbemerkung.

Die Berichterstatter beurteilten Anfang September 1979 den W a c h s t u m - s t a n d der Zucker- und Runkelrüben im Durchschnitt des Bundesgebietes wie im Vorjahr mit den Noten 2,5 bzw. 2,6 als

"mittel" bis "gut". Die gleiche Bewertung erfuhren die Wiesen, Mähweiden und Weiden, während die Klee- und Luzernebestände mit den Durchschnittsnoten 2,7 bzw. 2,8 etwas abfielen.

1 Erntevorschätzung

Lfd. Nr.	Fruchtart	Jahr	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen
1.1 Erntevorschätzung von Kar							
Anbau							
in							
1	Kartoffeln	1979	277 120	5 553	38	79 595	16
2		1978	355 372	6 356	38	84 858	26
3	frühe	1979	21 357	501	6	5 071	3
4		1978	33 926	631	6	5 988	3
5	mittelfrühe und späte	1979	255 763	5 052	32	74 524	13
6		1978	321 446	5 725	32	78 870	23
7	Speiseerbsen und -bohnen	1979	1 829	179	0	566	-
8		1978	2 336	104	0	577	-
9	Ackerbohnen	1979	4 589	112	5	558	-
10		1978	6 568	178	5	947	-
Hektar							
in							
11	Kartoffeln	1979	315,6	293,7	306,6	330,5	323,1
12		1978	295,7	271,8	286,1	308,5	306,2
13	frühe	1979	243,6	215,5	246,5	277,5	277,5
14		1978	239,5	209,9	236,7	263,5	263,5
15	mittelfrühe und späte	1979	321,6	301,4	317,8	334,1	334,1
16		1978	301,7	278,7	295,3	311,9	311,9
17	Speiseerbsen und -bohnen	1979	30,4	32,7	.	30,4	-
18		1978	29,6	35,0	35,0	28,0	-
19	Ackerbohnen	1979	31,0	27,3	29,0	35,4	-
20		1978	33,2	28,3	36,8	34,3	-
Ernte							
in							
21	Kartoffeln	1979	8 746 530	163 072	1 165	2 630 428	517
22		1978	10 509 782	172 784	1 087	2 617 794	796
23	frühe	1979	520 311	10 795	148	140 730	83
24		1978	812 373	13 245	142	157 760	79
25	mittelfrühe und späte	1979	8 226 219	152 277	1 017	2 489 698	434
26		1978	9 697 409	159 539	945	2 460 034	717
27	Speiseerbsen und -bohnen	1979	5 569	585	.	1 722	-
28		1978	6 917	364	0	1 617	-
29	Ackerbohnen	1979	14 221	306	15	1 975	-
30		1978	21 801	503	18	3 250	-
1.2 Wachstumstand von Rüben und							
Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 =							
31	Zuckerrüben	1979	2,5	2,6	2,0	2,5	.
32		1978	2,5	2,6	2,7	2,5	.
33	Runkelrüben	1979	2,6	2,6	2,8	2,6	.
34		1978	2,6	2,7	2,4	2,6	.
35	Klee, Klee gras und						
	Klee-Luzerne-Gemisch	1979	2,7	2,5	2,3	2,5	.
36		1978	2,6	2,7	2,4	2,6	.
37	Luzerne	1979	2,8	.	3,0	2,6	.
38		1978	2,5	2,4	3,1	2,8	.
39	Wiesen	1979	2,6	2,6	2,3	2,6	.
40		1978	2,6	2,6	2,3	2,6	.
41	Mähweiden	1979	2,5	2,5	2,3	2,6	.
42		1978	2,6	2,5	2,2	2,5	.
43	Weiden	1979	2,6	2,5	2,4	2,6	.
44		1978	2,6	2,6	2,4	2,5	.

1) 1978 endgültige Ergebnisse.

2) Eingeschränkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse siehe Vorbemerkung.

und Wachstumsstand

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Lfd. Nr.
-------------------------	--------	---------------------	-----------------------	--------	----------	------------------	-------------

toffeln und Hülsenfrüchten¹⁾
fläche²⁾

ha

21 792	15 355	16 034	28 212	109 126	1 378	21	1
32 213	24 664	28 439	40 277	132 824	5 651	26	2
3 200	1 326	3 929	1 893	5 339	84	5	3
6 641	2 405	5 676	3 517	8 503	552	4	4
18 592	14 029	12 105	26 319	103 787	1 294	16	5
25 572	22 259	22 763	36 760	124 321	5 099	22	6
390	135	154	125	278	2	-	7
480	71	169	424	509	2	0	8
567	168	186	1 912	1 046	30	5	9
1 142	252	354	2 423	1 252	15	0	10

ertrag

dt

302,5	307,0	270,3	318,0	316,3	274,0	270,5	11
319,2	284,2	248,8	280,6	300,5	279,7	244,2	12
245,7	258,8	220,5	246,9	225,9	181,1	203,9	13
272,5	263,7	207,2	224,7	222,3	200,8	193,2	14
312,3	311,5	286,4	323,1	321,0	280,0	291,3	15
331,3	286,4	259,1	285,9	305,9	288,2	253,7	16
37,2	30,0	24,4	30,0	23,5	20,8	-	17
33,8	31,6	26,0	31,0	26,1	39,0	28,0	18
33,0	32,0	29,7	28,4	32,7	38,0	.	19
32,9	33,8	32,5	33,3	33,1	37,3	46,0	20

menge²⁾

t

659 188	471 324	433 321	897 034	3 452 160	37 753	568	21
1 028 211	700 918	707 498	1 130 146	3 991 860	158 053	635	22
78 634	34 321	86 634	46 746	120 597	1 521	102	23
180 934	63 420	117 595	79 031	189 005	11 085	77	24
580 554	437 003	346 687	850 288	3 331 563	36 232	466	25
847 277	637 498	589 903	1 051 115	3 802 855	146 968	558	26
1 449	405	376	375	653	4	-	27
1 621	224	439	1 316	1 328	8	0	28
1 871	538	552	5 430	3 420	114	.	29
3 752	852	1 151	8 075	4 144	56	0	30

Futterpflanzen Anfang September

mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

2,5	2,3	2,4	2,4	2,5	3,0	-	31
2,4	2,8	2,6	2,4	2,6	2,2	2,5	32
2,7	2,3	2,7	2,5	2,7	2,6	1,9	33
2,7	2,7	2,8	2,5	2,6	2,6	2,6	34
2,6	2,4	2,6	2,7	2,7	2,6	2,0	35
2,8	2,8	2,7	2,4	2,6	2,3	2,6	36
2,5	2,5	2,6	2,7	2,9	2,3	2,0	37
2,7	2,5	2,7	2,3	2,5	2,2	2,4	38
2,6	2,4	2,7	2,8	2,6	2,4	2,9	39
2,6	2,8	2,7	2,4	2,6	2,3	2,5	40
2,5	2,3	2,5	2,5	2,4	2,6	2,1	41
2,6	2,9	2,7	2,5	2,6	2,4	2,2	42
2,5	2,4	2,6	2,9	2,6	2,5	2,4	43
2,6	3,0	2,6	2,5	2,8	2,3	2,7	44